



20. Dezember 2017

Pressemitteilung TANZLAND

TANZLAND – Kulturstiftung des Bundes investiert 600.000 Euro für acht neue Projekte im zeitgenössischen Tanz jenseits der Metropolen

Der TANZLAND - Fonds für Gastspielkooperationen der Kulturstiftung des Bundes in Projekträgerschaft des Dachverband Tanz Deutschland, fördert die langfristige Zusammenarbeit von Tanzensembles mit den Theaterhäusern der INTHEGA.

Die 13 Gastspiel-Kooperationen aus der ersten Förderrunde werden jetzt durch acht weitere Partnerschaften ergänzt, die in den kommenden Jahren ein intensives Tanz- und Vermittlungsprogramm in kleineren Städten anbieten werden.

Die Jury – bestehend aus Dr. Christiane Theobald, stellvertretende Intendantin des Staatsballetts Berlin, Tarek Assam, Ballettdirektor des Tanzcompagnie Gießen und Werner Müller, Intendant des Inthega-Theaters Fürth – stellte fest, dass es in dieser zweiten Förderrunde gelungen ist, auch kleine Bühnen zu aktivieren, die bisher nur sehr selten oder gar keinen zeitgenössischen Tanz gezeigt haben.

Durch die Förderung kann nun ein dauerhaftes Programm für das lokale Publikum entwickelt werden, das dazu einlädt, Tanz auf der Bühne live erlebbar zu machen. Zusätzlich werden Vermittlungsangebote entwickelt und Workshops mit den Ensembles initiiert, die dazu beitragen sollen, die Arbeit der Kompagnien besser kennenlernen zu können. So entstehen Partnerschaften, die über den reinen Gastspielbetrieb hinaus nachhaltige Bindungen zwischen den Ensembles und dem Publikum ermöglichen. Vier der ausgewählten Ensembles sind fest verankert an einem Stadt- und Staatstheater, vier von ihnen arbeiten als freie Kompagnien.

Gefördert werden die Gastspielkooperationen zwischen

- **Stadttheater Herford** und **Deutsche Tanzkompanie** (Neustrelitz)
- **Veranstaltungsforum Fürstenfeldbruck** und **tanzmainz**
- **Veranstaltungsring Metzingen e.V.** und **Ballett Pforzheim**
- **Lessingtheater Wolfenbüttel** und **Ensemble Dance On**
- **Kulturbüro der Stadt Offenburg** und **Company Nanine Linning**
- **Amt für Kultur der Stadt Aalen** und **Posterino Dance Company** (München)
- **Salzlandtheater Staßfurt** und **Theater Koblenz**
- **Kulturverein Winsen (Luhe) e.V.** und **steptext dance project** (Bremen).

Im kommenden Jahr werden sich die Aktivitäten des Programmes darauf konzentrieren, die laufenden Projekte intensiv zu begleiten und durch Netzwerktreffen und Workshops Impulse für die weitere Zusammenarbeit zu geben. Dabei steht die Frage nach einer engagierten Publikumsarbeit in der Fläche und der Qualifizierung von Vermittlungsarbeit im Vordergrund.

Kontakt:

Sabine Reich | Programmleitung TANZLAND

Dachverband Tanz Deutschland

Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

info@tanzland.org